

# Hinweise zum Homeschooling für die Schülerinnen und Schüler und Eltern

(Stand: 25.05.20)



## **Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,**

*das Homeschooling stellt für euch, Sie und uns eine große Veränderung des sonst üblichen Unterrichts- und Familienalltages dar und wir nehmen sehr anerkennend wahr, wie viele sich bemühen, diese Phase so gut wie möglich mitzugestalten und zu begleiten. Auch wir probieren zahlreiche neue Wege und das ist mal spannend und lehrreich, mal auch noch holprig.*

*In Kürze wird es eine systematische Umfrage zum Homeschooling für alle Jahrgänge geben. Diese soll uns helfen, die Strukturen des Homeschooling weiter zu verbessern und didaktische Konzepte anzupassen und weiterzuentwickeln. Schon vorab möchten wir euch und Ihnen einige Informationen an die Hand geben, die die bisherigen Beratungen, u.a. auf der Basis erster Rückmeldungen der Pflegschaftsvorsitzenden, innerhalb der Schule ergeben haben. Wir alle profitieren, wenn wir die folgenden Hinweise möglichst gut beachten.*

1. Das selbständige Lernen zuhause stellt in vielerlei Hinsicht eine große Herausforderung für euch da. Besonders wichtig ist es dabei, den **Überblick nicht zu verlieren**. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen dafür ihren **Schulplaner**. Dort werden die einzelnen Aufgaben mit Abgabezeitpunkt eingetragen. Wenn man alles abhakt, behält man gut den Überblick und kann sich seine Aufgaben einteilen. Am besten markiert ihr dort auch eure **Präsenztage** in der Schule.
2. Die Lehrerinnen und Lehrer fordern in der Regel von einem Teil aus jeder Lerngruppe die Lösungen an. Dazu soll es auch ein **Feedback** geben. Bitte habt Verständnis, dass dies nicht für die ganze Lerngruppe möglich ist. Im Übrigen ist das im „normalen“ Unterricht ja auch der Fall, dass auch dort nur Einzelne ihre Hausaufgaben vortragen!
3. Wenn ihr um eine Lösung gebeten werdet, stellt eure **Lösungen** immer in den Upload-Ordner und nicht in die thematischen Ordner des entsprechenden Faches, dann bleibt es für alle übersichtlicher. Bitte **beschriftet eure Lösung** zukünftig immer mit Datum, Name und Aufgabe, z.B. „2020-05-25 Anna Nass – Deutschanalyse“.
4. Mehrfach gab es Probleme, weil E-Mails angeblich nicht angekommen sind. Dies liegt meistens daran, dass ein Dateianhang (Fehlermeldung „Quota überschritten“) zu groß ist oder, dass eure Mailpostfächer voll sind. Daher müsst ihr regelmäßig, mindestens **einmal pro Woche**, daran denken, eure **Mail-Postfächer aufzuräumen**. Größere Anhänge (z.B. 6 MB) lassen sich übrigens problemlos in den **Upload-Ordnern** der einzelnen Fächer hochladen. Dies sollte der bevorzugte Weg gegenüber der E-Mail sein.
5. Um den Tag für euch zeitlich verlässlicher zu strukturieren, sollt ihr künftig nach Möglichkeit um ca. 9 Uhr und ca. 14 Uhr eure e-Mails abrufen. Uns ist bewusst, dass das nicht für jede und jeden immer machbar ist. Dennoch können wir so einen Rahmen abstecken, der auch euch hilft, denn: Bei e-Mails, die wir nach **14 Uhr** versenden, wird keine Antwort mehr am gleichen Tag erwartet. Ebenso gilt für Wochenenden, Feier- und Ferientage, dass eine Bearbeitung von E-Mails bzw. Aufgaben nicht erwartet wird.
6. **Auch digital wollen wir uns respektvoll und höflich begegnen**. Beachtet daher bitte, dass auch eine E-Mail mit einer Anrede beginnt und mit einem Gruß und dem eigenen Namen endet. Auch die Rechtschreibung sollte vor dem Absenden nochmal geprüft werden. Ausnahmen können kurze, formlose Empfangsbestätigungen bilden.

7. Vielen von euch fehlen die Kontakte zu den Mitschülerinnen und Mitschülern. Der Präsenzunterricht wird hier nur ein bisschen helfen. Nutzt die euch zur Verfügung stehenden technischen Möglichkeiten, um **untereinander in Kontakt zu bleiben**. Sei es einfach so zum „Quatschen“ oder auch, um Aufgaben gemeinsam zu bearbeiten und sich bei Fragen auszutauschen. Eine Partnerarbeit geht auch über das Telefon und kann eine angenehme Abwechslung beim Homeschooling sein.
8. Gelegentlich berichten Schülerinnen und Schüler, dass sie Dateien nicht finden. Die Lehrerinnen und Lehrer schicken in der Regel eine begleitende E-Mail, wenn neue Materialien eingestellt wurden. Dort sollte auch ein Hinweis zum Ablageort der Dateien enthalten sein. Daneben kann man eine **automatische Benachrichtigung** in lo-net<sup>2</sup> aktivieren. Wie das geht, verrät der „**Leitfaden zur Nutzung von lo-net<sup>2</sup>**“, den Herr Deckers zu Beginn des Homeschooling erstellt hat, auf den Seiten 11 und 12 im Abschnitt „Benachrichtigungen“. Den Leitfaden findet ihr im Service-Bereich unserer Schulhomepage (Service → Downloads → Anleitungen und Handreichungen).
9. Viele Materialien werden im **PDF-Format** verschickt. Möchte man sich das Ausdrucken und Einscannen sparen, so gibt es sehr nützliche kostenlose Programme, z.B. den PDF-XChange Editor (Download z.B. auf [www.chip.de](http://www.chip.de), keine Gewähr). Damit kann man wie mit der Funktion „Schreibmaschine“ ganz einfach in ein PDF-Dokument hineinschreiben, Passagen markieren, Linien und Figuren einzeichnen u.v.m. Danach kann man das bearbeitete Dokument wieder im PDF-Format speichern und bei Bedarf hochladen. Und das alles ohne das lästige Abfotografieren und/oder Einscannen. Natürlich ist es dennoch wünschenswert, dass ihr die Dokumente für eure Mappen einmal ausdruckt. Aber das kann dann auch später erfolgen, falls der Drucker gerade mal wieder keine Tinte hat ...
10. Nutzt die Möglichkeiten, die sich euch hier im ländlichen Raum bieten. **Bewegung und frische Luft** sind ein guter Ausgleich zum Lernen und wichtig für eure Gesundheit. Achtet darauf, nicht zu lange am Computer zu sitzen. Geht in die Natur, fahrt mit dem Rad, genießt das schöne Wetter, ...!

#### **Nochmal kurz und prägnant:**

1. **Behalte den Überblick und organisiere deine Aufgaben, z.B. im Schulplaner.**
2. **Es gibt ein Feedback für einen Teil der Lerngruppe.**
3. **Beschrifte deine Dateien im Upload-Ordner geeignet.**
4. **Leere regelmäßig dein Postfach, damit der Mailversand zuverlässig ist.**
5. **Es wird kein E-Mail-Abruf nach 14 Uhr und an freien Tagen erwartet.**
6. **Auch in E-Mails gilt es, die Form zu beachten.**
7. **Bleibt untereinander in Kontakt!**
8. **Benachrichtigungen für neue Dateien aktivieren und die Begleitmails aufmerksam lesen.**
9. **PDF-Dokumente direkt bearbeiten.**
10. **Gehe nach draußen und bewege dich!**

***Wir freuen uns, euch jetzt nach und nach wieder in der Schule begegnen zu können!  
Alles Gute und herzliche Grüße vom Klosterberg!***